

AUSFÜHRLICHER REISEVERLAUF

1. Tag: Ankunft in Luxor - Willkommen am Nil

Ihre Reise beginnt mit dem Flug nach Ägypten. Je nach gewähltem Termin und Abflughafen reisen Sie direkt nach Luxor oder mit einer Umsteigeverbindung über Kairo an. Schon beim Anflug auf Oberägypten verändert sich die Stimmung: Unter Ihnen breitet sich die Wüste aus, und dort, wo der Nil sein grünes Band durch die Landschaft zieht, beginnt eine der ältesten Kulturlandschaften der Welt.

Nach Ihrer Ankunft in Luxor werden Sie von unserer örtlichen Reiseleitung oder unseren Mitarbeitern empfangen. Wir achten darauf, dass Sie nach der Anreise nicht lange suchen oder organisieren müssen: Begrüßung, Transfer und Einschiffung sind für Sie vorbereitet. Ihr Gepäck wird verladen, Sie fahren durch Luxor zum Anleger und erreichen Ihr Nilkreuzfahrtschiff, das für die kommenden Tage Ihr schwimmendes Zuhause sein wird.

An Bord beziehen Sie Ihre Kabine und können in Ruhe ankommen. Vielleicht bleibt noch Zeit für einen ersten Blick vom Sonnendeck: Fischerboote, Palmen, Minarette, die Lichter von Luxor und der ruhig fließende Nil geben Ihnen bereits am ersten Abend das Gefühl, mitten in Ägypten angekommen zu sein. Je nach Ankunftszeit nehmen Sie Ihr Abendessen an Bord ein und lassen den Tag entspannt ausklingen.

2. Tag: Theben West - Tal der Könige, Hatschepsut-Tempel und Memnon-Kolosse

Heute betreten Sie die Welt der Pharaonen. Nach dem Frühstück führt Sie Ihr Ausflug auf die Westseite des Nils, nach Theben West. Schon die Fahrt dorthin zeigt den besonderen Charakter dieser Landschaft: Auf der einen Seite das fruchtbare Grün des Niltals, auf der anderen Seite die hellen Felsen der Wüste, in deren Innerem die Herrscher des Neuen Reiches ihre Gräber anlegen ließen.

Im Tal der Könige stehen Sie an einem Ort, der seit Jahrhunderten Reisende, Archäologen und Kulturinteressierte fasziniert. Hinter schlichten Eingängen öffnen sich reich dekorierte Grabkammern, deren Farben, Hieroglyphen und Szenen aus der altägyptischen Jenseitsvorstellung bis heute beeindrucken. Unsere Reiseleitung erklärt Ihnen nicht nur die Namen und Daten, sondern auch die Gedankenwelt dahinter: Warum der Westen als Reich der Toten galt, welche Rolle der Sonnengott spielte und weshalb die Pharaonen ihre Gräber tief in den Felsen verbergen ließen.

Danach besuchen Sie den imposanten Tempel der Königin Hatschepsut in Deir el-Bahari. Der Terrasstempel wirkt fast modern in seiner klaren Linienführung und ist zugleich tief in die Felslandschaft eingebettet. Hier begegnen Sie einer der außergewöhnlichsten Frauen der ägyptischen Geschichte: einer Königin, die als Pharaonin regierte und sich ein Monument schaffen ließ, das bis heute zu den elegantesten Bauwerken Ägyptens zählt.

Ein weiterer Halt gilt den Memnon-Kolossen, zwei mächtigen Sitzstatuen, die einst den Eingang eines riesigen Totentempels bewachten. Auch wenn vom ursprünglichen Bau nur noch wenig erhalten ist, vermitteln die Kolosse eindrucksvoll die Größe und den Machtanspruch der Pharaonenzeit. Anschließend kehren Sie zu Ihrem Schiff zurück. Der Nachmittag oder Abend an Bord schenkt Ihnen Zeit, das Erlebte in Ruhe nachklingen zu lassen.

3. Tag: Edfu und Kom Ombo - Tempel, Mythen und Fahrt durch Oberägypten

Während Ihr Schiff den Nil entlangfährt, zeigt sich Ägypten von seiner vielleicht schönsten Seite. Das Leben am Fluss zieht langsam vorbei: Felder, Wasserbüffel, kleine Dörfer, Kinder am Ufer, Palmenhaine und immer wieder die Wüste in der Ferne. Gerade diese Stunden an Bord machen eine Nilkreuzfahrt so besonders, denn zwischen den großen Besichtigungen erleben Sie den Rhythmus des Landes.

In Edfu erwartet Sie der Horus-Tempel, einer der am besten erhaltenen Tempel Ägyptens. Die gewaltigen Mauern, die Reliefs und der monumentale Eingang vermitteln ein besonders vollständiges Bild eines altägyptischen Tempelbezirks. Hier erfahren Sie mehr über den Falkengott Horus, über religiöse Rituale und über die Symbolik, die sich in den Darstellungen an Wänden, Säulen und Toren verbirgt.

Später führt Sie die Reise weiter nach Kom Ombo. Der dortige Tempel liegt eindrucksvoll auf einer Anhöhe direkt am Nil und unterscheidet sich von vielen anderen Anlagen durch seine Doppelstruktur: Er war zwei Gottheiten geweiht, dem Krokodilgott Sobek und dem falkengestaltigen Haroeris. Besonders reizvoll ist die Lage des Tempels am Fluss. Je nach Tageszeit taucht die Sonne die Steine in warmes Licht, während unterhalb der Nil vorbeizieht.

Nach den Besichtigungen kehren Sie an Bord zurück. Das Schiff wird wieder zum ruhigen Gegenpol zu den Eindrücken des Tages: Abendessen, Gespräche, ein Blick auf den Sternenhimmel über Oberägypten und die Vorfreude auf Assuan, das Sie nun Schritt für Schritt erreichen.

4 4. Tag: Assuan - Staudamm, Philae-Tempel, Inselwelt und Basar

Assuan besitzt eine andere Atmosphäre als Luxor: südlicher, ruhiger, heller. Granitfelsen, Inseln, Segelboote und das tiefblaue Wasser des Nils prägen das Bild. Heute entdecken Sie die wichtigsten Höhepunkte dieser besonderen Stadt, die seit der Antike ein Tor nach Nubien war und bis heute ihren eigenen Charakter bewahrt hat.

Der Ausflug führt Sie zunächst zum Nasser-Staudamm, einem der bedeutendsten modernen Bauwerke Ägyptens. Von hier aus verstehen Sie, wie stark der Nil das Leben des Landes bestimmt und welche Bedeutung Wasser, Landwirtschaft und Energieversorgung für Ägypten haben. Der Blick über den Nassersee macht die Dimension dieses Projekts eindrucksvoll sichtbar.

Ein Höhepunkt des Tages ist der Besuch des Philae-Tempels, der der Göttin Isis geweiht war. Die Tempelanlage liegt auf der Insel Agilkia und wird mit dem Boot erreicht. Schon die Annäherung über das Wasser ist ein Erlebnis: Säulen, Mauern und Tempelhöfe erscheinen vor der Kulisse des Nils und erzählen von einer Zeit, in der Religion, Mythos und politische Macht eng miteinander verbunden waren. Unsere Reiseleitung erläutert Ihnen die Geschichte des Tempels, seine Rettung vor den Fluten und die Bedeutung der Göttin Isis im ägyptischen Glauben.

Später bleibt Zeit für einen Bummel durch den Basar von Assuan. Gewürze, Stoffe, Lampen, Tee, Parfümöle und das Stimmengewirr der Händler schaffen eine orientalische Atmosphäre, die vielen Gästen lange in Erinnerung bleibt.

5 5. Tag: Assuan nach Ihren Wünschen - optionaler Ausflug nach Abu Simbel

Dieser Tag in Assuan steht Ihnen zur freien Verfügung. Sie können die Zeit an Bord genießen, durch die Stadt bummeln, den Blick auf den Nil wirken lassen oder sich für einen der eindrucksvollsten Ausflüge Ägyptens entscheiden: Abu Simbel. Dieser Ausflug ist nicht im Reisepreis enthalten und kann vor Ort über Ihre Reiseleitung gebucht und bezahlt werden.

Wer Abu Simbel besucht, startet in der Regel sehr früh am Morgen. Die Fahrt durch die Wüstenlandschaft Richtung Süden ist lang, aber sie gehört für viele Gäste zum Erlebnis dazu. Nach und nach verändert sich das Licht, die Wüste wird heller, und schließlich erreichen Sie die berühmte Tempelanlage am Nassersee. Vor Ihnen erheben sich die vier kolossalen Sitzfiguren Ramses II. – ein Anblick, der auch erfahrene Ägyptenreisende beeindruckt.

Der große Felsentempel Ramses II. und der kleinere Tempel der Königin Nefertari gehören zu den bekanntesten Monumenten des Landes. Besonders bemerkenswert ist nicht nur ihre ursprüngliche Anlage, sondern auch ihre Rettung im 20. Jahrhundert, als die Tempel wegen des steigenden Wassers des Nassersees versetzt wurden. Heute stehen sie an einem neuen Standort und wirken dennoch so, als seien sie schon immer Teil dieser Landschaft gewesen.

Nach der Rückkehr nach Assuan verbringen Sie die Nacht wieder an Bord. Wer nicht nach Abu Simbel fährt, kann den Tag bewusst langsamer gestalten: auf dem Sonnendeck lesen, die Aussicht genießen oder Assuan noch einmal auf eigene Faust erleben. Gerade diese Mischung aus Kultur, freier Zeit und gut organisierter Reisebegleitung macht den Charakter dieser Nilkreuzfahrt aus.

Extratour: Der Ausflug nach Abu Simbel ist nur vor Ort über die Reiseleitung buchbar. Die Kosten betragen 125 € pro Person bzw. 60 € für Kinder unter 11 Jahren. Die Zahlung ist ausschließlich in bar möglich.

6 6. Tag: Rückfahrt Richtung Luxor - ein Tag auf dem Nil

Heute steht die Fahrt zurück Richtung Luxor im Mittelpunkt. Nach den intensiven Besichtigungstagen ist dieser Tag eine Einladung, den Nil bewusst zu erleben. Während das Schiff gemächlich durch Oberägypten gleitet, entfaltet sich vor Ihnen eine Landschaft, die sich seit Jahrtausenden um den Fluss herum entwickelt hat.

Vom Deck aus sehen Sie das Alltagsleben am Ufer: Bauern auf den Feldern, kleine Boote, Palmen, Tiere am Wasser und Dörfer, deren Häuser in der Sonne leuchten. Zwischen grünen Uferstreifen und goldener Wüste wird deutlich, warum der Nil für Ägypten immer mehr war als ein Fluss: Er war Lebensader, Verkehrsweg, Kalender, Nahrungsquelle und kulturelles Zentrum.

An Bord haben Sie Zeit zum Entspannen. Vielleicht genießen Sie einen Tee, ein Gespräch mit Mitreisenden oder einfach den Blick auf die vorbeiziehende Landschaft. Unsere Erfahrung zeigt: Viele Gäste erinnern sich später nicht nur an die großen Tempel, sondern auch an diese ruhigen Stunden auf dem Nil, in denen die Reise ihren eigenen Rhythmus findet.

7 7. Tag: Luxor und Karnak - Tempelstadt am Ostufer des Nils

Zurück in Luxor widmen Sie sich heute dem Ostufer des Nils, dem Bereich der großen Tempel, Prozessionswege und religiösen Zentren. Wenn Theben West vor allem mit Gräbern und Jenseitsvorstellungen verbunden ist, dann zeigt das Ostufer die Welt der Tempel, Feste und Götterverehrung.

Der Karnak-Tempel zählt zu den größten Tempelkomplexen der Welt. Über viele Jahrhunderte wurde hier gebaut, erweitert, erneuert und ausgeschmückt. Besonders eindrucksvoll ist die große Säulenhalle: Wenn Sie zwischen den gewaltigen Säulen stehen und nach oben blicken, wird die Dimension altägyptischer Baukunst unmittelbar spürbar. Reliefs, Obelisken, Höfe und heilige Bereiche erzählen von Königen, Göttern und Ritualen.

Anschließend besuchen Sie den Luxor-Tempel, der mitten in der Stadt liegt und besonders durch seine Lage an der Uferpromenade fasziniert. Antike Monumente, modernes Stadtleben und der Nil liegen hier nah beieinander. Der Tempel war dem thebanischen Götterkreis gewidmet und spielte eine wichtige Rolle bei religiösen Festen. Gerade diese Verbindung von Vergangenheit und Gegenwart macht Luxor zu einem der eindrucksvollsten Orte Ägyptens.

Extratour: Am Abend besteht – abhängig von den örtlichen Gegebenheiten – die Möglichkeit, optional an der faszinierenden Licht- und Tonschau im Karnak-Tempel teilzunehmen. Die Buchung erfolgt vor Ort über die Reiseleitung. Die Kosten betragen 45 € pro Erwachsenen und 25 € für Kinder unter 11 Jahren.

8 8. Tag: Ausschiffung - Massalama

Nach dem Frühstück heißt es Abschied nehmen von Ihrem Schiff und vom Nil. Je nach gebuchter Reise erfolgt der Transfer zum Flughafen für Ihren Rückflug oder der Weitertransfer zu Ihrem Badehotel am Roten Meer. Falls Ihre Reise eine Verlängerung in Sharm El Sheikh beinhaltet, erfolgt die Weiterreise gemäß gebuchtem Programm, in der Regel mit einem Inlandsflug oder entsprechend organisierter Verbindung.

Hinter Ihnen liegen Tage voller Kultur, Landschaft und Begegnungen: königliche Gräber, Tempel am Fluss, Assuans Inselwelt, das Leben an Bord und die besondere Ruhe des Nils. Wir hoffen, dass Sie Ägypten nicht nur gesehen, sondern gespürt haben – als Land mit großer Geschichte, lebendiger Gegenwart und einer Gastfreundschaft, die viele Reisende immer wieder zurückkehren lässt.